



## FSV Braunfels II - SG Waldsolms I 4:1 (1:0)

### Blutleere Vorstellung der SG zum Saisonauftakt!

Sonntag, 01.08.2010  
KOL West, 1. Spieltag

Die Gastgeber gingen nach verhaltenem Beginn durch einen Distanzschuss von Jerome Plotzki in Führung (20.). Sehenswertes gab es dann erst wieder nach der Pause, als Niklas Schleifer zweimal frei vor dem Kasten die Nerven behielt und überlegt einschob (53., 79.). Waldsolms kam kurz darauf durch Waldemar Koch zum Anschlusstreffer (80.), ehe in der 84. Minute nach einem schönen Solo von FSV-Neuzugang Manuel Uhl die Entscheidung fiel. - Schiedsrichter: Sauer (Köppern) - Zuschauer: 70.

SGW: M. Richter - D. Hahn, St. Warnat, M. König, F. Schuster, C. Keller (72. A. Stiller), Ph. Reif, M. Klaudat, G. Olcay, P. Vermehren (55. J. Friedrich), W. Koch

Quelle: WNZ

## SG Waldsolms - Spartak Wetzlar 0:1 (0:0)

### SG Waldsolms musste Heimpleite einstecken

SG-Akteur Jörn Friedrich hatte nach einer halben Stunde die beste Gelegenheit für die Hausherren, traf aber nur den Pfosten. Wetzlars Paul Dorscht wurde in der 63. Minute zum Matchwinner, als sein Schuss unhaltbar zum Führungstor für Spartak ins Netz abgefälscht wurde. Waldsolms hatte zwar mehr Spielanteile, konnte seine Überlegenheit aber nicht in Treffer ummünzen. Gästekeeper Jan Laturnus war glänzend aufgelegt und rettete in der Schlussphase gegen Michael Klaudat und Michel König den Dreier.

Schiedsrichter: Wahl (Laufdorf) - Zuschauer: 40

Quelle: WNZ

## SG Eschenburg - SG Waldsolms 0:3 (0:2)

### SG Waldsolms gingen auf fremden Terrain als Sieger vom Feld

Die Gäste zeigten von Beginn an, dass sie sich einiges vorgenommen hatten. Nachdem Gökhan Olcay (10.) und Waldemar Koch (18.) beste Gelegenheiten ausließen, fasste sich Teamkollege Andre Hammer aus 18 Metern ein Herz und traf zur Führung. Die SG legte in der 28. Minute durch Waldemar Koch nach, der ein schönes Solo kaltschnäuzig vollendete. Pech hatten die Eschenburger, als Jan Mengers kurz vor dem Pausenpfiff nur den Pfosten traf (43.). Waldsolms ließ nach dem Seitenwechsel nichts mehr anbrennen und durfte nach einem sehenswerten Kopfball von Koch sogar noch ein drittes Mal jubeln (65.).

Schiedsrichter: Naujoks (Hartenrod) - Zuschauer: 50.

Quelle: WNZ

## SG 2010 Waldsolms – SG Ehringshausen 2:1 (1:0)

### Mit Arbeitssieg zurück in der Erfolgsspur

Nach dem ersten Saisonenerfolg in Eschenburg konnte gegen den Gruppenliga-Absteiger aus Ehringshausen der zweite Sieg eingefahren werden. Gegen einen schwachen Gegner reichte eine durchschnittliche Leistung, wobei der Sieg um einiges höher hätte ausfallen müssen, eine schwache Chancenverwertung und zahllose Abseitsstellungen standen dem aber gegenüber.

Nachdem Michael Klaudat früh einen Kopfball nach einer Ecke über das Tor setzte (4.) und Christian Keller per Freistoß knapp verfehlte (18.) führte die dritte Standartsituation zum Führungstreffer, als Niclas Parma einen Keller-Freistoß per Kopf verwertete (21.).

Sechs Minuten später tauchte Florian Schuster nach einem schönen Konter alleine vor dem Tor auf, scheiterte aber am Ehringshäuser Torwart Kunz.

Die Gäste kamen lediglich einmal in der ersten Hälfte in Tornähe, als Lars Jung nach einem Missverständnis in der Waldsolmser Abwehr einen Heber freistehend neben das Tor setzte.

Nach der Pause lief das Spiel erneut nur in Richtung Tor der Gäste. Zwischen der 53. und 68. Minute übertrafen die Waldsolmser Angreifer sich dann im Vergeben von Torchancen um dann aber in der 71. mit dem schönsten Angriff des Spiels mit dem 2:0 die Nerven zu beruhigen: Jörn Friedrich und Alexander Stiller hebelten die Abwehr per Doppelpass aus und Waldemar Koch musste den Stiller-Querpass nur noch einschieben. Aus heiterem Himmel kamen die Gäste dann noch durch einen abgefälschten Freistoß von Lars Jung zum Anschlusstreffer, ohne das der SG-Sieg noch in Gefahr kam.

Aufstellung: Richter – Schuster – König; Vermehren – Reif; Parma; Keller (79. Hahn); Hammer (55. Friedrich); Warnat, M. (46. Stiller) – Koch; Klaudat

## VfB Aßlar - SG 2010 Waldsolms 1:2 (1:0)

### SG dreht Spiel in der Schlussphase

Mit dem dritten Sieg in Folge konnte die SG den Anschluss an die Tabellenspitze herstellen.

Man begann konzentriert und hatte in der 4. Minute die erste Chance durch Philipp Reif, der nach einem Solo knapp verzog. Nach 22 Minuten scheiterte Alexander Stiller nach Reif-Pass ebenso am Gastgeber-Torwart Wagner wie Michel König per Kopf nach einer Flanke von Michael Klaudat (31.).

Der anschließende Eckball wurde abgewehrt und führte zu einem Aßlarer Konter. Die SG-Abwehr konnte nicht entscheidend klären und Friesen traf zur Führung für das Heimteam.

In der 45. Minute scheiterte Florian Schuster mit einem Freistoss erneut am Torwart.

Auch nach der Pause war die SG die aktivere Mannschaft, zählbares sprang aber zunächst nicht heraus, so verfehlten Michel König per Kopf (53.), Waldemar Koch nach Stiller-Vorlage (64.) und Michael Klaudat nach einer Koch-Ecke (71.) jeweils das Tor. In der 75. Minute hätte Aßlar dann per Konter auf 2:0 erhöhen können, die Chance wurde jedoch freistehend vergeben. Vier Minuten später fiel dann endlich der längst fällige Ausgleich: Eine Freistoss-Flanke von Christian Keller wuchtete Niclas Parma per Kopf ins Netz. Weitere vier Minuten später war dann das Spiel gedreht. Alexander Stiller setzte sich auf der rechten Seite durch und passte den Ball scharf in die Mitte, Michel König grätschte den Ball ins Tor. Nachdem Aßlar in der Nachspielzeit erneut freistehend den Ball neben das Tor setzte, war der zweite Auswärtssieg perfekt.

Aufstellung: Richter – Schuster – Hahn; Warnat, M. (75. Warnat, St.)– Reif (75. Vermehren); Parma; Keller; König; Klaudat – Koch; Stiller (85. Friedrich)

## SG 2010 Waldsolms - TSV Steinbach 1:1 (1:0)

### Gute Leistung wird aufgrund mangelnder Chancenverwertung nur mit einem Punkt belohnt

Gegen den mit verbands- und gruppenliga-erfahrenen Spielern aufgerüsteten Aufsteiger legte die SG ein starke erste Halbzeit hin. Belohnt wurde dies jedoch nur einmal, als Alexander Stiller Waldemar Koch per Hackentrick in Szene setzte und Mathias Warnat den Koch-Querpass zum Führungstreffer verwandelte (31.).

Zuvor waren bereits zwei Mal Waldemar Koch (17./25.) und Alexander Stiller per Kopf (18.) freistehend am Gästetorwart Gabriel gescheitert. Auch nach der Pause gehörte die erste Chance der SG, als Niclas Parma per Kopf die Latte traf (47.)

Danach drängten die Gäste Waldsolms allerdings in die Defensive, Chancen ließ die gut stehende Abwehr zunächst aber nicht zu. Mehr oder weniger aus heiterem Himmel fiel dann in der 69. Minute der Ausgleich durch Torjäger Ioannis Arabatzis, der einen quergelegten Kopfball unbedrängt einköpfen konnte.

In der Schlussphase befreite sich die SG wieder vom Druck und hatte durch einen Kopfball von Florian Schuster (86.), bei dem der Torwart erneut gut reagierte, und einen Koch-Flachschuss aus 20 Metern, der knapp am Pfosten vorbei ging, nochmals die Gelegenheit, alle drei Punkte zu Hause zu behalten.

Aufstellung: Richter - Schuster - Hahn; Warnat St. - Reif; Keller; König; Parma; Warnat, M. (80. Vermehren) - Koch; Stiller

## TuS Naunheim - SG 2010 Waldsolms 3:1 (2:1)

### Niederlage beim Spitzenreiter

Die Gäste begannen zurückhaltend, ließen aber zunächst keine nennenswerten Torchancen für den TuS zu.

SG-Akteur Waldemar Koch brachte sein Team nach 25 Minuten per Strafstoß nicht unverdient in Front. Auf der Gegenseite zeigte der Unparteiische zehn Minuten später ebenfalls auf den Elfmeterpunkt: Sedat Aktas scheiterte zwar an Gästeeperkeeper Maik Richter, doch Harry Marchel netzte per Abstauber zum Ausgleich ein.

Weil die Elf von der Lahinsel nun mehr Druck nach vorne entwickelte, ging sie folgerichtig noch vor dem Pausenpfiff durch Nico Drewes per Kopf in Führung (41.).

Im zweiten Durchgang gingen die personell stark dezimierten Waldsolmser offensiver zu Werke, kamen aber nur selten gefährlich vor den von Kai Lopez gehüteten Kasten der Gastgeber. Lopez musste nur einmal gegen Christian Keller sein Können aufbringen (65.).

Die bis zum Ende spannende Partie entschied erneut Naunheims Drewes mit einem fulminanten Fernschuss wenige Sekunden vor dem Abpfiff.

Quelle: www.mittelhessen.de

## SG 2010 Waldsolms - SG Aartal 5:3 (2:0)

### Dreifach-Torschütze Stiller führt SG zum Sieg

Die aufgrund von Urlaubsrückkehrern und Neuurlaubern erneut veränderte Mannschaft nahm von Beginn an das Heft in die Hand und setzte die Gäste unter Druck.

Nachdem Mathias Warnat nach einem Solo aus 18 Metern noch verzog (11.), sorgte Alexander Stiller nach einem Querpass von Philipp Reif in der 20. Minute für die verdiente Führung.

Nur vier Minuten später jubelte die SG erneut: Mathias Warnat flankte von halbrechts und Waldemar Koch traf per Hinterkopf mit einer Bogenlampe zum 2:0.

Nach einer halben Stunde kam Aartal besser ins Spiel und hatte durch Jan Theis die Chance zum Anschlusstreffer, Maik Richter reagierte im 1-gegen-1 aber blendend. Im direkten Gegenzug prüfte Maik Rüb den Aartaler Torwart Wache aus 22 Metern.

Kurz vor der Pause blockte dann noch Stephan Warnat einen Schuss von Oliver Nieth aus kurzer Entfernung, so dass es mit einem Zwei-Tore-Vorsprung in die Halbzeit ging.

Aartal machte jetzt Druck und kam durch L. Gojani nach einer Ecke zum Anschluss (62.).

Die SG brauchte lange, um sich befreien zu können, die erste Chance der zweiten Hälfte hatte Alexander Stiller, der mit einem Heber das Tor knapp verfehlte (69.). Den anschließenden Abstoss fing Waldemar Koch ab und bediente Alexander Stiller, der zum 3:1 vollstreckte.

Jetzt setzen die Gäste alles auf eine Karte und wurden ausgekontert. Der überragende Stiller legte Maik Rüb auf und dieser traf mit einem satten Schuss (78.), dann krönte Stiller seine Leistung, als er von Christian Keller in den freien Raum geschickt wurde, den Torwart umkurvte und zum 5:1 erhöhte (83.).

In den letzten Minuten fehlte dann etwas die Konzentration, so dass Aartal durch Kornrumpf (88.) und Petruschek (90.+1) noch verkürzen konnte.

Aufstellung: Richter - König - Hahn; Warnat, St. - Rüb; Reif; Parma; Warnat, M. (56. Keller); Klaudat - Stiller (85. Ollcay); Koch (85. Friedrich)

## SC Münchholzhausen/Dutenhofen - SG 2010 Waldsolms 1:2 (1:1)

### Auswärtserfolg erarbeitet!

Es entwickelte sich von Beginn an eine ausgeglichene Partie.

Die erste Chance hatte die SG durch Michael Klaudat, der nach einem Freistoß von Gökhan Olcay aus einer unübersichtlichen Situation nur das Außennetz traf. In der 16. Minute markierte Alexander Stiller nach einer Ecke von Maik Rüb am kurzen Pfosten aus Nahdistanz per Kopfball die Führung für Waldsolms. Bis zur Pause blieb das Aufbauspiel der SG nur Stückwerk, denn die ordnende „Hand“ im Mittelfeld fehlte. Kurz vor der Pause fiel der Ausgleich für die Gastgeber durch Spielertrainer Jan Hartmann. Sein von links mit Effet geschossener Freistoß flog an Freund und Feind vorbei und landete überraschend als Aufsetzer im langen Eck (41.).

In den ersten Minuten nach der Pause konnte die SG-Verteidigung zweimal gefährliche Situationen bereinigen (52., 54.). Dann war Waldsolms wieder am Drücker. In der 55. Minute konnte Stiller einen Schnitzer in der Defensive des SC nicht nutzen. Sichtlich überrascht von der sich bietenden Chance flog sein Schuss am Pfosten vorbei. Fünf Minuten später setzte Stiller zu einem Solo an, wurde jedoch gerade noch gestoppt. Allerdings fiel der abgewehrte Ball Torjäger Waldemar Koch vor die Füße, der sich nicht lange bitten ließ, und zum 2:1 für die SG vollstreckte. M./D. bemühte sich um den Ausgleich, konnte aber die kompromisslose Abwehr um Libero Michel König nicht mehr überwinden. Chancen für die SG hatten noch Rüb, dessen Volleyschuss knapp über den Kasten strich (71.), und Michael Klaudat mit Flugkopfball nach einer Ecke (86.). Kämpferisch war die Leistung der SG in Ordnung, spielerisch ist noch Luft nach oben.

SGW: M. Richter - S. Riewe, St. Warnat, M. König, M. Rüb (88. C. Keller), N. Parma, Ph. Reif, M. Klaudat, G. Olcay (68. A. Hammer), A. Stiller, W. Koch.

Torfolge: 0:1 (16.) A. Stiller; 1:1 (41.) J. Hartmann; 1:2 (60.) W. Koch

(So., 19.09.2010; Kreisoberliga West 10. Spieltag)

## SG 2010 Waldsolms - SG Reiskirchen/Niederwetz 2:2 (1:2)

### Nur ein Punkt gegen den Tabellenführer

Im Nachholspiel gegen Reiskirchen/Niederwetz wollte man mit einem Sieg den Anschluss an die Tabellenspitze herstellen.

Entsprechend engagiert übernahm die SG zu Beginn das Kommando, kam aber zunächst nicht zu großen Chancen.

Völlig überraschend gingen dann die Gäste in der 19. Minute in Führung, als André Glotzbach einen Freistoß von der Außenposition noch leicht berührte und so an Maik Richter vorbei ins Tor lenkte.

Eine Minute später fiel dann fast das 0:2, als Serdar Türk eine verunglückte Kopfballrückgabe erlief, mit seinem Heber aber das Tor verfehlte.

Danach erhöhte die SG den Druck und drängte auf den Ausgleich. Nachdem Alexander Stiller noch gescheitert war, sorgte Sascha Riewe mit einer schönen Direktabnahme nach einer Flanke von André Hammer für den Ausgleich (38.).

Der Spitzenreiter ging trotzdem mit einer Führung in die Halbzeit, nachdem Jannik Schwalbach mit einem abgefälschten Kopfball nach einer Ecke traf (45.) und André Hammer einen Foulelfmeter in der Nachspielzeit neben das Tor setzte.

Da Gästespieler Tobias Semmlinger vor dem Elfmeter wegen Meckerns gelb-rot gesehen hatte, begann die SG nach der Pause in Überzahl und kam schnell zum erneuten Ausgleich, als Waldemar Koch eine Ecke direkt verwandelte (51.).

Als nach einer guten Stunde auch noch Marcel Georg wegen wiederholtem Foulspiel eine weitere gelb-rote Karte sah, schien Waldsolms auf dem Weg zum angestrebten Dreier zu sein.

Man verstand es allerdings nicht, die personelle Überlegenheit zu nutzen und kam nur noch zu einer Gelegenheit, als Waldemar Koch alleine vor den Torwart auftauchte, aber scheiterte (78.)

Aufstellung: Richter - Schuster - Riewe, Warnat, St. - Reif (83. Reul), Hammer, König, Parma, Klaudat - Stiller, Koch

## SG 2010 Waldsolms - SSV Frohnhausen 0:1 (0:0)

### Gästesieg nach niveauarmer Partie!

In einem auf schwachem Niveau stehenden Spiel hatte Frohnhausen Vorteile, kam aber meist nur bis zum Strafraum der SG. Der SSV stand kompakt und profitierte von den Schwächen im Spielaufbau der verunsicherten Heimmannschaft. Einerseits leistete sich die SG zu viele leichte

Abspielfehler, andererseits lief man mit dem Ball am Fuß zu oft in den Gegner. Erschwerend hinzukam, dass Regisseur André Hammer nach einem Ellbogencheck mit einer Platzwunde am rechten Auge nach gut einer halben Stunde ausgewechselt werden musste. Trotzdem hatte Waldsolms in der ersten Halbzeit die besseren Chancen. Schon in der ersten Minute schoss Gökhan Olcay den Ball knapp am langen Pfosten vorbei, Florian Schuster scheiterte an SSV-Torwart Poll (32.), der zudem einen Foulelfmeter von Michel König hielt (41.).

Nach der Pause nutzte Frohnhausen einen äußerst zweifelhaften Foulelfmeter nicht: Timo Polzer schoss über den Kasten (78.). Zuvor verpasste

Schuster die einzige SG-Chance in der zweiten Hälfte, als sein Kopfball knapp über die Latte strich (67.). Der SSV hatte nur eine Chance aus dem Spiel heraus. Alexander Sohn nutzte diese aus dem Strafraumgewühl (83.) heraus zum Siegtreffer für die Gäste. Dem jungen SG-Team

konnte man den Einsatzwillen nicht absprechen, aber an diesem Tag lief einfach kaum etwas zusammen. Einzige Konstante in der laufenden Saison bleibt die Unbeständigkeit der gezeigten Leistungen.

SGW: M. Richter - M. Rüb, St. Warnat, M. König, F. Schuster, N. Parma, Ph. Reif, M. Klaudat, G. Olcay (74. P. Vermehren), A. Hammer (32. D. Hahn), A. Stiller (67. S. Zelmayer)

Sa., 25.09.2010; KOL-West, 11. Spieltag

## Eintracht Haiger - SG 2010 Waldsolms 3:1 (0:1)

### Fahrlässige Chancenverwertung am Ende bestraft

Mit einer unnötigen Niederlage im Gepäck musste die SG die lange Heimfahrt antreten, nachdem es über weite Strecken nach einem Auswärtssieg ausgesehen hatte.

Waldsolms war sofort im Spiel und direkt nach dem Anpfiff eroberte Gökhan Olcay auf links den Ball, setzte Alexander Stiller in Szene, der den Ball zum alleine vor dem Tor stehenden Waldemar Koch weiterleitete, welcher dann aber am Torwart scheiterte.

Auch das nächste 1-gegen-1 Duell entschied der Haigerer Torhüter gegen Alexander Stiller für sich, als dieser nach einem Passe von André Hammer alleine auf das Tor zulief (16.).

Die Gastgeber kamen im ersten Durchgang zu keinen nennenswerten Gelegenheiten, deuteten bei Standartsituationen, insbesondere langen Einwüfen, aber eine gewisse Gefahr an.

Nach einer knappen halben Stunde setzte Michel König einen Kopfball nach Hammer-Flanke neben den Pfosten und in der 39. Minute fiel dann endlich der lange fällige Führungstreffer. Nach einer schönen Kombination flankte Niclas Parma in Richtung hinterer Pfosten, wo André Hammer den Ball am Torwart vorbei spitzelte.

Nach der Pause verflachte das Spiel völlig und man wurde das ungute Gefühl nicht los, dass der Sieg trotz aller Spielkontrolle noch nicht unter Dach und Fach ist.

Eine erneute Parade des Haigerer Torwarts, der einen Schuss von Alexnader Stiller an den Pfosten lenkte (80.) leitete dann die bittere Schlussphase für die SG ein.

Zunächst kamen die Gastgeber durch einen Sonntagsschuss aus Linksaußenposition zum Ausgleich (82.) und nur drei Minuten später führte einer der unzähligen langen Einwüfe zum 2:1, als der ansonsten von Michel König vollkommen ausgeschaltete Haigerer Torjäger Zabel einmal zum Kopfball kam.

In der Nachspielzeit wurde dann Maik Richter von einem Freistoss aus über 30 Metern etwas überrascht, so dass er den Ball nur noch an die Latte lenken konnte, den abprallenden Ball verwertete dann ein nachstoßender Stürmer zum 3:1 (90.+2)

Aufstellung SG: Richter - Schuster - St. Warnat, König - Reif (79. Rüb), Parma, Hammer, M. Warnat (87. Klaudat), Olcay (46. Vermehren) - Stiller, Koch

(KOL-West, So. 03.10.2010)

## SG 2010 Waldsolms - FC Burgsolms 2:1 (1:0)

### Joker Keller sichert Sieg in der Nachspielzeit

Torschützen: Waldemar Koch, Christian Keller

Bericht folgt!




---

## RSV Büblingshausen I - SG 2010 Waldsolms I 1:4 (0:2)

### Deutliche Angelegenheit

Beide Mannschaften mussten auf einige Stammspieler verzichten, auf Seiten der SG war hiervon aber nichts zu merken und so entwickelte sich von Beginn an ein Spiel auf das Büblingshäuser Tor.

Schon in der 9. Minute sorgte Gökhan Olcay mit einem direkt von halbrechts verwandelten Freistoss für die Führung.

Insbesondere über die linke Angriffsseite mit Olcay und Alex Stiller kam man in der Folge zu gefährlichen Aktionen, lediglich der Abschluss stimmte noch nicht.

Zum beruhigenden 2:0 traf dann Niclas Parma aus der Drehung nach Zuspieldes erstmals eingesetzten A-Jugendlichen Mohammed Özdemir (35.), welcher dann seine hervorragende Leistung mit dem 3:0 krönte, nachdem Mathias Warnat Waldemar Koch auf dem Flügel freigespielt hatte und dieser in die Mitte passte (59.).

Die Gastgeber hatten in der zweiten Halbzeit lediglich zwei Chancen, zunächst rettete Niclas Parma noch, dann fiel durch einen Kopfball im Anschluss an einen Freistoss von rechts das 1:3 (69.).

Trotzdem geriet die SG nie in Gefahr und den Schlusspunkt setzten in der 86. Minute die beiden Einwechselspieler, als Simon Zelmayer Sebastian Auriga freispielte und dieser überlegt einschoss.

Aufstellung SG: M. Richter - D. Hahn, St. Warnat, M. Warnat, F. Schuster, N. Parma, Ph. Reif, M. Özdemir (85. S. Zelmayer), G. Olcay, A. Stiller (83. S. Auriga), W. Koch

Torfolge: 0:1 (9.) G. Olcay; 0:2 (35.) N. Parma; 0:3 (59.) M. Özdemir; (69.) 1:3; 1:4 (86.) S. Auriga

---

## SG 2010 Waldsolms - SG Mittenaar 3:1 (0:1)

### SG stoppt Mittenaarer Siegesserie nach deutlicher Leistungssteigerung

Zwar hatte die SG die ersten Gelegenheiten, als Niclas Parma per Kopf zunächst am Gästekeeper Schormann scheiterte und nach der anschließenden Ecke sein Kopfball vor der Linie geklärt wurde (6.), ansonsten kam man aber in der ersten Halbzeit überhaupt nichts ins Spiel. Verfehlten die Gäste zunächst durch Hermann (10.) und Schneider (22.) noch das Tor, musste Maik Richter in der 30. Minute gegen den

freistehenden Peters aus kurzer Distanz den Rückstand verhindern.

Der verdiente Führungstreffer gelang dann Gästetorjäger Danisman, der aus der Drehung den Ball aus 18 Metern in den Winkel setzte (43.).

Nach deutlichen Worten in der Kabine kam die SG zur 2. Halbzeit wie ausgewechselt auf den Platz, Einsatz und Laufbereitschaft stimmten jetzt.

Bereits nach zwei Minuten verfehlte Gökhan Olcay nach Vorarbeit von Philipp Reif und Waldemar Koch knapp das Tor.

Nach 67 Minuten wurden die Angriffsbemühungen dann durch den Ausgleich belohnt, der zur Halbzeit eingewechselte Mohammed Özdemir setzte sich gegen drei Gegenspieler auf der linken Seite durch und passte nach innen, wo Michel König vollstreckte.

Vier Minuten später sorgte Florian Schuster per abgefälschtem Kopfball nach einer Koch-Ecke für die Führung und weitere drei Minuten später war Özdemir nur durch ein Foul im Strafraum zu stoppen.

Waldemar Koch bewältigte die Waldsolms' "Zitterdisziplin" Elfmeter souverän und sorgte für das entscheidende 3:1

Aufstellung: Richter - Schuster - Hahn; Warnat, St. - Reif (80. Klaudat); König; Hammer (46. Özdemir); Warnat, M.; Parma - Olcay (73. Stiller); Koch

(KOL West, 15. Spieltag, Sonntag, 24.10.2010, in Kraftsolms)



## TuS Driedorf - SG 2010 Waldsolms 0:1 (0:1)

### Verdienter Auswärtssieg

Mit dem vierten Dreier in Folge rückte die SG auf Tabellenplatz 5 vor.

Auf dem tiefen Driedorfer Rasenplatz entwickelte sich ein kämpferisches Spiel, in dem Waldsolms von Beginn an den Ton angab, während die Gastgeber mit Kontern versuchten, zum Erfolg zu kommen.

In der 7. Minute zog Florian Schuster aus 25 Metern flach ab, der Driedorfer Torwart Profitlich holte den Ball jedoch reaktionsschnell aus der Ecke. Ebenso stark reagierte Profitlich gegen zwei Kopfbälle von Niclas Parma in der 16. bzw. 22. Minute.

Zwischen diesen beiden Chancen brannte es nach einer Ecke lichterloh im Waldsolms' Strafraum, als der am Pfosten postierte Philipp Reif den Ball passieren ließ und Torwart Maik Richter mit dem Fuß klären musste. In den folgenden 15 Sekunden boten sich den Driedorf'ern mehrere Einschussmöglichkeiten, mit Glück und Geschick konnte jedoch der Rückstand verhindert werden (21.).

Nach 26 Minuten forderte man auf Seiten der SG Elfmeter, als Gökhan Olcay in die Zange genommen wurde, der Ball prallte nach dem Foul allerdings zu Waldemar Koch, der den Pfosten traf.

Die verdiente Führung fiel dann in der 37. Minute. Philipp Reif flankte scharf und genau auf Michel König und gegen dessen Kopfball unter die Latte war endlich auch Profitlich machtlos.

Nach der Pause wurde Driedorf offensiver und hatte nach 50 Minuten durch Knetsch eine Schusschance, die Richter jedoch problemlos entschärfen konnte.

In der 63. Minute wurde Koch im Strafraum klar gehalten, kam aber trotzdem noch zum Abschluss, scheiterte jedoch erneut an Profitlich. Der fällige Elfmeterpfiff des Schiedsrichters blieb wieder aus.

Zehn Minuten vor dem Ende musste man auf Waldsolmser Seite nochmals die Luft anhalten, als ein Flankenball auf die Latte fiel.

Danach ergaben sich gegen jetzt nachlassende Gastgeber nochmals zwei Chancen, das Ergebnis klarer zu gestalten. Der eingewechselte Mohammed Özdemir legte den Ball per Hacke Gökhan Olcay in den Lauf, seinen Flachschuss entschärfte aber wieder Profitlich (82.) und eine Minute später traf Koch nur das Außennetz.

Aufstellung: Richter - Schuster - Warnat, St.; Hahn - Reif; Hammer; Parma; König - Olcay; Warnat, M. (70. Özdemir); Koch (88. Auriga)

## SG 2010 Waldsolms - Türk-ATA-Spor Wetzlar 14:0 (4:0)

### Rekordsieg gegen desolaten Gegner

Tore satt gab es gegen den vollkommen überforderten Tabellenletzen in Kraftsolms zu sehen.

Waldsolms setzte den Gegner sofort unter Druck und mit drei Toren in der Anfangsviertelstunde war die Partie schnell entschieden.

Zunächst staubte Michael Klaudat nach einem Pfofenschuss von Waldemar Koch ab (9.), dann erhöhten Gökhan Olcay und Waldemar Koch innerhalb von 60 Sekunden (13./14.).

Danach ließ man das Spiel zunächst ruhiger angehen, als sich die Gäste jedoch durch eine rote Karte nach einem Tritt gegen Michel König dezimierten, legte Koch nach Olcay-Pass nach (37.). Kurz darauf spielten die Gäste nur noch zu neun, als es nach einem Kopfstoss gegen Olcay den nächsten Platzverweis gab.

In Halbzeit zwei sorgten König und Klaudat mit schnellen Toren für das 6:0 (47./53.). Nach einem Lattenschuss von Klaudat (59.) kombinierten sich dann die beiden eingewechselten A-Jugendlichen Sebastian Auriga und Mohammed Özdemir durch die gegnerische Abwehr und Özdemir konnte zum 7:0 einschieben (61.).

Als Türk-ATA-Spor wegen einer Verletzung weiter dezimiert agierte, brachen in den letzten zwanzig Minuten alle Dämme und die SG-Abwehrspieler fanden Lust am Toreschießen. Zunächst traf Dennis Hahn aus 16 Metern zum 8:0 (71.), dann trug sich Florian Schuster insgesamt drei Mal zum 9, 11 und 14:0 (79./84./88.) in die Torschützenliste ein. Ein weiterer Schuster-Kopfball wurde von einem Abwehrspieler als Eigentor zum 12:0 ins Netz gelenkt (85.). Die Treffer zum 10:0 (81.) und 13:0 (86.) gingen auf das Konto von Olcay und König.

Aufstellung: Richter - Schuster - Hahn; Warnat, St. (56. Auriga) - Warnat, M.; König; Hammer (46. Özdemir); Parma; Olcay - Koch; Klaudat

Tore: 1:0 Michael Klaudat (9.), 2:0 Gökhan Olcay (13.), 3:0, 4:0 Waldemar Koch (14., 37.), 5:0 Michel König (47.), 6:0 Michael Klaudat (53.), 7:0 Mohammed Özdemir (61.), 8:0 Dennis Hahn (71.), 9:0 Florian Schuster (79.), 10:0 Gökhan Olcay (81.), 11:0 Florian Schuster (84.), 12:0 Eigentor (85.), 13:0 Michel König (86.), 14:0 Florian Schuster (88.)

(KOL-West 17. Spieltag, So., 07.11.2010, in Kraftsolms)

## SG 2010 Waldsolms - FSV Braunfels II 1:0 (1:0)

### Blitzstart genügt

Bei schwierigen Platzverhältnissen aufgrund des Dauerregens war die SG sofort im Spiel.

Scheiterte zunächst noch Michael Klaudat auf 18 Metern am Gästetorwart Sontowski (1.), erzielte Gökhan Olcay nur eine Minute später das Tor des Tages nach einem Solo über die linke Seite mit einem überlegten Abschluss in die lange Ecke.

Nachdem Braunfels in der 10. Minute mit einem Schuss von Bruch aus spitzem Winkel erstmals vor dem Waldsolmser Tor auftauchte, hätte die SG in den folgenden Minuten die Führung ausbauen können.

Jörn Friedrich zielte aber aus halbrechter Position zu hoch (11.), Klaudat verfehlte nach Vorlage von Waldemar Koch knapp (15.) und Mathias Warnat und Niclas Parma scheiterten mit Schüssen aus der Drehung jeweils am gut reagierenden Torhüter (13./17.).

In der Folge verflachte das Spiel, bis kurz vor der Pause Friedrich nochmals zwei Gelegenheiten hatte, zuerst aber vorbei schoss (42.) und dann einen Heber über das Braunfelser Tor setzte (44.).

Auch nach der Pause blieb das Spiel relativ ereignislos, mit einer der wenigen Chancen scheiterte Olcay am FSV-Torwart (59.).

Eine Minute später sah der Braunfelser Kurz wegen Meckerns gelb-rot, den folgenden Freistoss knallte Klaudat an den Pfosten.

Das Spiel plätscherte dann dem Ende entgegen, lediglich zwei Chancen von Koch in der 83. bzw. 90. Minute waren noch erwähnenswert, zunächst verfehlte er das Tor, dann scheiterte er am Torwart.

Aufstellung: Richter - Schuster - Warnat, St.; König - Reif; Parma; Warnat, M.; Klaudat - Olcay; Friedrich (60. Stiller); Koch

(KOL-West 18. Spieltag, Sa., 13.11.2010, in Kraftsolms)






---

## SG Ehringshausen - SG 2010 Waldsolms 0:3 (0:0)

### Siegesserie hält an

Die Gastgeber versuchten mit Kampf und Einsatz das Spiel der SG zu hemmen und setzen auf dem kleinen Hartplatz auf schnelle Konter. In der ersten Halbzeit kam Waldsolms mit dieser Spielweise nicht zurecht und kam nur zu einer Chance kurz vor der Pause, als Waldemar Koch freistehend am Torwart scheiterte. Auf der Gegenseite war die SG-Defensive aber jederzeit Herr der Lage, so dass Maik Richter relativ ruhige 90 Minuten erlebte.

Nach der Pause entschied die SG das Spiel schnell mit einem Doppelschlag. Zunächst steckte Alexander Stiller auf Koch durch und dieser ließ sich nun die Chance alleine vor dem Torwart nicht entgehen (49.). Nur eine Minute später hieß es bereits 0:2, als der Ehringshäuser Torwart den Ball nach einer Ecke von Koch nicht festhalten konnte und dieser Niclas Parma an die Hacke und von dort ins Tor sprang.

Mit der sicheren Führung im Rücken kontrollierte Waldsolms weiter das Spiel und kam in der 88. Minute zum dritten Tor. Koch setzte sich nach einem weiten Ball im Strafraum durch und traf in die kurze Ecke.

Aufstellung: Richter - Schuster - König; Warnat, St. - Reif; Warnat, M.; Hammer; Parma - Olcay (80. Özdemir); Stiller (62. Auriga); Koch

---

## SG 2010 Waldsolms I - VfB Asslar I 6:1 (3:1)

Mit einem deutlichen 6:1-Heimsieg gegen den VfB Asslar hat die SG Waldsolms den Anschluss an die vorderen Tabellenplätze gehalten. Das Spiel musste kurzfristig auf den Hartplatz nach Griedelbach verlegt werden, da der Platz in Kraftsolms nach dem Frost der letzten Tage noch nicht bespielbar war.

Die Gastgeber gaben von Beginn an den Ton an. In der 14. Minute konnte Torjäger Waldemar Koch die erste Chance nach schönem Anspiel von André Hammer nicht nutzen, als er freistehend aus zehn Metern am Winkel verkürzenden VfB-Torwart Wagner scheiterte. Die nächste gute Chance bot sich Alexander Stiller, der vom Gegner bedrängt mit seinem Kopfball aus kurzer Distanz das Tor knapp verfehlte. Michel König macht es dann besser und traf zum 1:0 (35.). Nur zwei Minuten später traf Koch aus 16m unhaltbar zum 2:0. Die Gäste verkürzten zwar durch Kevin Gotthardt (40.) auf 1:2, doch mit dem Pausenpfeiff stellte Gökhan Olcay mit sattem Schuss den alten Abstand wieder her. Auch nach dem Seitenwechsel blieben die Platzherren am Drücker. Von den Gästen war hingegen wenig zu sehen. Nach Eckball von Olcay besorgte Niclas Parma per Kopfball das 4:1 (57.). Dann sah Gästespieler Schäfer nach einer Attacke an Stefan Warnat, der daraufhin verletzt ausschied, die rote Karte (65.). In der Schlussphase markierte Koch mit seinem zweiten Treffer das 5:1 (85.), bevor ein Eigentor der Gäste den 6:1-Endstand besiegelte (90.). Das Team von Trainer Mark Weber verdiente sich diesen klaren Heimerfolg mit engagierter Leistung, indem es den VfB ständig unter Druck setzte.

Aufstellung SG: B. Cromm - M. Warnat, St. Warnat (65. C. Keller), M. König, F. Schuster, N. Parma, Ph. Reif (81. P. Diehl), A. Stiller, G. Olcay, A. Hammer, W. Koch

Tore: 1:0 (35.) M. König; 2:0 (37.) W. Koch; 2:1 (40.) K. Gotthardt; 3:1 (45.) G. Olcay; 4:1 (57.) N. Parma; 5:1 (85.) W. Koch; 6:1 (90.) Eigentor

Schiedsrichter: Janzen (Steindorf)

Rot: M. Schäfer (Asslar / 65.)

Samstag, 26.02.2011, Hartplatz Griedelbach; Nachholspiel vom 27.11.2010

---

## SG 2010 Waldsolms - SG Eschenburg 0:2 (0:2)

### Waldsolms patzt!

Die Gäste waren personell geschwächt und boten vier A-Jugendliche auf. Doch die junge Eschenburger Truppe machte ihre Sache gut und war im ersten Durchgang spielbestimmend. Die erste gute Chance hatte SGW-Torjäger Waldemar Koch, als er weit nach außen abgedrängt mit seinem Volleyschuss das Gästetor verfehlte. Nach 20 Minuten traf Simon Reiprich zum 1:0 für Eschenburg. Die Gastgeber versuchten gleich zu antworten, aber Koch verpasste eine Hereingabe von Gökhan Olcay (27.). Direkt danach erhöhten die Gäste durch Matthias Daum auf 2:0. Die Gäste gingen leidenschaftlicher und aggressiver in die Zweikämpfe, während die Gastgeber es zu oft mit hohen Bällen versuchten, hiermit aber die SGE-Abwehr vor keine Probleme stellte.

Nach dem Wechsel rannten die Waldsolmsler dem Rückstand hinterher, fanden aber nicht die spielerischen Mittel, um die gut stehende Gästedefensive zu knacken. Die beste Chance für Waldsolms hatte Michael Klaudat, der eine Flanke von André Hammer aber neben das Tor setzte (70.). Auf dem schwer bespielbaren kleinen Hartplatz bekamen die Zuschauer zwar ein faires, aber niveauarmes Spiel zu sehen. Eschenburg verdiente sich drei wichtige Punkte im Abstiegskampf redlich, während Waldsolms im Kampf um den Relegationsplatz Federn ließ und sich im bevorstehenden Derby bei der SG Reiskirchen/Niederwetz steigern muss, um zählbares mitzunehmen.

SGW: M. Richter – M. Warnat, N. Parma, M. König, F. Schuster, C. Keller, P. Reif (ab 46. A. Stiller), M. Klaudat (ab 60. D. Hahn), G. Olcay, A. Hammer, W. Koch

Schiedsrichter: Diehl (Bellersheim) - Zuschauer: 70.

Samstag, 05.03.2011, 17.00 Uhr, Hartplatz Griedelbach

## SG Reiskirchen/Niederwetz I - SG 2010 Waldsolms I 1 : 3 (0 : 1)

### Verdienter Derbysieg!

Auf dem gut bespielbaren Rasen in Reiskirchen bekämpften sich beide Mannschaften zunächst im Mittelfeld, so dass gefährliche Aktionen in den Strafräumen Mangelware blieben.

Mitte der ersten Hälfte drang Waldemar Koch von rechts in den Strafraum ein und konnte nur durch ein Foul gestoppt werden, den fälligen Elfmeter verwandelte er sicher, der Schiedsrichter ließ die Ausführung allerdings wiederholen, da bereits Spieler in den Strafraum gelaufen waren. Waldi behielt jedoch die Nerven und traf erneut sicher zur Führung (23.).

Abgesehen von einem Klaudat-Schuss aus halblinker Position, den der Torwart abwehren konnte (33.) und einem abgefälschten Schuss auf der Gegenseite, der Maik Richter vor keine Probleme stellte (45.) gab es keine erwähnenswerten Szenen.

Die Gastgeber versuchten nach der Pause den Druck zu erhöhen, die SG-Defensive war aber jederzeit Herr der Lage.

Nach einer Stunde häuften sich dann die guten Offensiv-Aktionen auf Waldsolms' Seite. Zunächst ging Gefahr von Standards aus, als Niclas Parma nach einer Freistoß-Flanke von der Mittellinie von Florian Schuster per Kopf nur knapp verfehlte (62.), nur eine Minute später faustete der Torwart eine Olcay-Ecke senkrecht nach oben, der Ball fiel zunächst auf die Latte und danach verfehlte Michael Klaudat per Kopf nur knapp.

Danach entschied die SG mit zwei lehrbuchreifen Kontern das Spiel. Beim 0:2 in der 69. Minute trieb Niclas Parma den Ball durchs Mittelfeld, bediente dann Waldemar Koch auf halbrechts, dieser steckte direkt auf den gestarteten Gökhan Olcay durch, welcher dann den Ball am Torwart vorbei schob. Zwei Minuten später waren dieselben zwei Spieler am 0:3 beteiligt, diesmal startete Olcay ein Solo gegen drei Gegenspieler und legte dann quer auf Koch, der aus sechs Metern nur noch einschieben brauchte.

Zwar konnte Reiskirchen/Niederwetz durch einen Handelfmeter (Olcay war der Ball unglücklich an den Arm gesprungen) in der 73. Minute verkürzen, die SG brachte den Sieg aber sicher über die Zeit.

Aufstellung SG: M. Richter - F. Schuster - St. Warnat (73. C. Keller); M. König - Ph. Reif; N. Parma; A. Hammer; M. Warnat; G. Olcay - M. Klaudat; W. Koch

(KOL-West, Sonntag, 13.03.2011, in Reiskirchen)

## FSV Berghausen - SG 2010 Waldsolms 3 : 4 (0 : 2)

### Pflichtaufgabe glanzlos erledigt

Beim ersten Auftritt im Kreispokal (die Runden vorher wurden jeweils kampflos überstanden) waren die Rollen klar verteilt. Der B-Ligist überließ der SG die Initiative und versuchte die Räume in der eigenen Hälfte eng zu machen.

Gefährlich wurde es so dann auch fast ausschließlich nach Eckbällen. Zwischen zwei Pfostentreffern nach Ecken - Gökhan Olcay direkt (20.) und Florian Schuster per Kopf (33.) - lag der Führungstreffer durch Michael Klaudat per Kopf nach Olcay-Ecke (30.). Einen weiteren Kopfballtreffer nach einer Ecke verhinderte der Berghäuser Libero mit einem Handspiel, welches mit Rot geahndet wurde, per Elfmeter besorgte Waldemar Koch dann das 2:0 (44.).

Da das Spiel nun entschieden schien, hielt bei der SG der Schlendrian Einzug und nach einer verunglückten Rettungsaktion per Fuß von Maik Richter kamen die Gastgeber durch einen 40-Meter-Heber zum Anschluss-Treffer (52.). Fast im direkten Gegenzug stellte aber Christian Keller den alten Abstand wieder her, als er sich im Strafraum gegen mehrere Abwehrspieler durchsetzte.

In der Folge verflachte das Spiel immer mehr, lediglich in wenigen Fällen suchte die SG das schnelle Spiel über die Flügel, so dass aus der klaren Feldüberlegenheit nur noch der vierte Treffer durch Sascha Riewe im Anschluss an einen Doppelpass zwischen Keller und Olcay resultierte (70.). In der Schlussphase ließ man das Spiel dann austrudeln und gestattete ohne größere Gegenwehr noch die Treffer zum 2:4 und 3:4 (83./90.).

Aufstellung SG: Richter - Schuster - Warnat, St. (60. Löw, D.); König - Riewe; Keller; Hammer; Warnat, M. (60. Diehl); Olcay - Klaudat; Koch (46. Parma)

Achtelfinale Krombacher-Kreispokal, Dienstag 15.03.2011, 19.00 Uhr Rasenplatz Berghausen

## SG 2010 Waldsolms – TuS Naunheim 0:1 (0:0)

### Niederlage im Top-Duell

Beide Mannschaften bekämpften sich überwiegend im Mittelfeld und standen defensiv sicher.

Letztlich entschied ein Fehler das Spiel, als die SG kurz nach der Pause den Ball nicht klären konnte und Akta per Direktabnahme in die linke unter Ecke traf (49.).

Bereits in der ersten Halbzeit hatten die Gäste die besseren der insgesamt wenigen Chancen. So verzog Drewes in der ersten Minute knapp und Rinn traf nach einem Solo gegen drei Abwehrspieler im Strafraum den Außenpfosten (24.).

Auf der Gegenseite war für Waldsolms lediglich ein abgeblockter Reif-Schuss (11.) zu verzeichnen.

Nach dem Führungstor gelang der SG kein geordneter Spielaufbau, da die Gäste im Mittelfeld gut gestaffelt standen, so dass man kaum zu Chancen kam.

In der 65. Minute fälschte ein Abwehrspieler eine Ecke in Richtung eigenes Tor ab, doch der Ball ging genau auf den Naunheimer Torwart und in der Nachspielzeit kam Michael Klaudat im Strafraum an den Ball, aber gegen die vielbeinige Abwehr nicht zum Abschluss, so dass es bei der knappen Niederlage blieb.

Aufstellung: Richter – Schuster – König; Warnat, St. – Reif; Parma; Hammer; Warnat, M. (61. Keller); Olcay (78. Stiller) – Koch; Klaudat

25. Spieltag KOL-West, Sonntag, 20.03.2011 in Kraftsolms

## SG Aartal – SG 2010 Waldsolms 1:2 (1:1)

### Eigentor verhilft SG zum Sieg

Auch wenn die Gastgeber durch ihren Torjäger Kornrumpf den ersten Torschuss nach ungefähr zehn Minuten abgaben, war es die SG, die zuerst Struktur in ihr Spiel bekam und sich mehrere Chancen erarbeitete.

In der 16. Minute köpfte Niclas Parma eine Freistoß-Flanke von Christian Keller über das Tor, dann hatte Alexander Stiller nach einer Flanke von Mathias Warnat zwei Schussmöglichkeiten, wurde aber jeweils geblockt (22.).

Danach kam Mathias Warnat zweimal zum Abschluss, zuerst wurde der Schuss erneut geblockt (23.), dann hielt der Torwart einen Direktschuss aus 22 Metern nach einer Keller-Ablage (30.).



Eine Minute später fiel dann die verdiente Führung. Philipp Reif setzte per Einwurf Waldemar Koch in Szene, der sich gegen seinen Gegenspieler durchsetzte, auf Stiller passte und dessen Vorlage per Hacke aus zehn Metern vollendete.

Zum Ende der ersten Halbzeit wurde Aartal stärker und kam noch in der 45. Minute zum Ausgleich. Michel König konnte nur unzureichend klären, so dass sein Gegenspieler Kornrumpf an den Ball kam und sich auch noch gegen zwei weitere Abwehrspieler durchsetzte und dann aus 16 Metern Maik Richter keine Chance ließ.

In der zweiten Hälfte kam durch einige harte Aktionen von beiden Seiten einige Hektik ins Spiel und Aartal hatte wieder die erste Chance, als ein Schuss von halbrechts am langen Pfosten vorbei ging (49.).

Die große Chance zur erneuten Führung vergab dann Gökhan Olcay, als er freistehend aus kurzer Distanz am Torwart scheiterte (68.)

Dann war wieder Richter im Tor gefordert, als er einen Kopfball über die Latte lenkte (72.). Drei Minuten später wurde Waldsolms dann die nächste Chance vom Schiedsrichter genommen, als Florian Schuster im Strafraum klar erkennbar und hörbar gefoult wurde, es aber zur großen Überraschung statt Elfmeter Freistoß für Aartal gab.

Als Richter einen weiteren Kornrumpf-Schuss entschärfte (80.) und Stiller auf der anderen Seite von halbrechts knapp verfehlte (83.), schien alles auf eine Punkteteilung hinauszulaufen.

Für den Siegtreffer benötigte die SG dann auch Aartaler Mithilfe, als Parma einen Reif-Einwurf per Kopf in die Mitte verlängerte und dort ein Abwehrspieler den Ball ins eigene Tor köpfte (85.).

Aufstellung: Richter – Schuster – König; Warnat, St. – Reif; Parma; Keller; Warnat, M. (62. Hammer); Olcay – Koch; Stiller (86. Zelmayer)

## **TSV Steinbach – SG 2010 Waldsolms 2:1 (1:0)**

### **Starke Leistung wird nicht belohnt**

Das Auswärtsspiel an der nordrhein-westfälischen Grenze begann denkbar schlecht, als die Gastgeber in der 6. Minute durch einen Volleyschuss aus halblinker Position von Kring mit dem ersten Torschuss in Führung gingen.

Danach übernahm die SG aber das Kommando und hatte die erste Großchance durch Niclas Parma, der nach einem abgefälschten Schuss von Waldemar Koch frei vor den Torwart an den Ball kam, aber neben den Kasten zielte (13.).

Weiteren dicken Gelegenheiten durch André Hammer, der nach einem Eckball den Ball im Fünf-Meter-Raum nicht richtig traf und Michel König, der einen Kopfball nicht platzieren konnte, hatte Steinbach lediglich zwei Kopfbälle, die das Tor verfehlten, entgegen zu setzen.

Kurz nach der Pause knallte König dann den Ball aus kurzer Distanz an den Pfosten (47.) und 30 Sekunden später zwang Koch den Steinbacher Torwart per Direktschuss aus 20 Metern zu einer Fußabwehr.

Völlig überraschend fiel dann das 2:0 durch einen Kopfball von Kring nach einem weit geschlagenen Freistoss (56.).

Waldsolms drückte aber unbeirrt weiter und nachdem Hammer frei vor dem Torwart scheiterte (58.), sorgte Philipp Reif mit einem abgefälschten Schuss von der Strafraumgrenze für das überfällige erste SG-Tor (59.).

Ein zweites Mal rettete der Pfosten für Steinbach nach einem Koch-Kopfball und auch die weiteren Bemühungen gegen einen nur noch verteidigenden Gegner wurden nicht mehr belohnt.

Die Gastgeber kamen erst in der Schlussphase gegen die jetzt bedingungslos stürmenden Waldsolmser noch zu zwei Konterchancen.

Aufstellung: Richter – Schuster – König; Warnat, St. – Reif; Parma; Keller (78. Olcay); Hammer; Warnat, M. (78. Klaudat) – Koch; Stiller

## **SG 2010 Waldsolms – SC Münchholzhausen/Dutenhofen 2:0 (1:0)**

### **Koch sichert Sieg mit Doppelpack**

Koch sichert Sieg mit Doppelpack

Die Gäste kamen mit einer Serie von 5 Siegen in Folge und traten zu Beginn auch so auf, während die SG zunächst nur reagierte.

Die erste Chance hatte dann auch Gutberlet mit einem Flachsenschuss von der Strafraumgrenze, den Maik Richter gerade noch um den Pfosten lenken konnte (14.).

Ab Mitte der ersten Hälfte kam Waldsolms etwas besser ins Spiel und nachdem Christian Keller aus 22 Metern über das Tor schoss (24.) und Michael Klaudat einen Kopfball nicht platzieren konnte (29.) besorgte Waldemar Koch in der 34. Minute für die Führung, als er nach einem Keller-Freistoss und der Kopfballverlängerung von Niklas Parma alleine vor dem Torwart an den Ball kam und verwandelte.

Bis zur Pause war die Führung noch zwei Mal in Gefahr, als Köhler aus dem Gewühl vorbei schoss (36.) und Michel König einen Beidatsch-Schuss per Kopf klärte (45.).

Zu Beginn des zweiten Durchgangs hätte Michael Klaudat die Führung nach einer Koch-Flanke ausbauen können, der Ball wurde jedoch noch abgeblockt (51.), zwei Minuten später hatte die SG dann Glück, als Gästekapitän Schmitz frei zum Kopfball kam, der Aufsetzer aber über den Kasten ging.

Danach spielte sich die Partie weitestgehend im Mittelfeld ab und es dauerte bis zur 90. Minute bis Koch die Entscheidung herbei führte. Philipp Reif eroberte im Mittelfeld den Ball und schickte Koch gegen die aufgerückte Abwehr alleine in Richtung Tor und der Torjäger der SG ließ sich die Chance nicht entgehen.

In der Nachspielzeit konnte sich Richter nochmals bei einem Volleyschuss von Hartmann aus kurzer Distanz auszeichnen, so dass es beim Sieg ohne Gegentreffer blieb.

Aufstellung: Richter – Schuster – König; Warnat, St. – Reif; Parma; Keller; Warnat, M.; Hammer – Koch; Klaudat (76. Stiller)

(KOL-West, So., 03.04.2011, HP Kraftsolms)

## **SSV Oranien Frohnhausen I - SG 2010 Waldsolms I 1:0 (0:0)**

### **Durchschlagskraft fehlte!**

Den besseren Start zeigte der SSV, von der SG war in den ersten 25 Minuten nicht viel zu sehen. Mit dem Rasenplatz hatten unsere Spieler ihre liebe Mühe und Not. Etliche Ballverluste durch Stockfehler bzw. Fehlpässe schon in der eigenen Hälfte brachten die Gastgeber in Vorteil. Drei Schusschancen auf Frohnhausener Seite stand nur eine Waldsolmser Möglichkeit in der ersten Halbzeit gegenüber.

Die SG konnte sich nach 25 Minuten besser in Szene setzen, konnte aber die Abwehr nicht Knacken. Lediglich Gökhan Olcay setzte sich auf dem linken Flügel durch, verzog aber aus spitzem Winkel (28.). Ein Rückpass wäre hier die bessere Wahl gewesen.

Auch in den Anfangsminuten der zweiten Halbzeit setzte der SSV die Akzente.

Gleich nach dem Wiederanpfiff konnte Torwart Maik Richter eine scharfe Hereingabe vom rechten Flügel erst im Nachfassen sichern. Zwei Minuten später fiel dann die Führung für die Heimmannschaft. Hierbei wirkte die SG-Abwehr bei einer Flanke von links unsortiert. Sven Waldschmidt konnte den Ball unbedrängt annehmen und ließ Richter aus kurzer Distanz keine Abwehrmöglichkeit.

Waldsolms erhöhte jetzt den Druck. Eine als Flanke gedachter Schuss von Philipp Reif konnte der SSV-Torwart mit Mühe über die Latte lenken (55.). Nach der anschließenden Ecke kam Michel König am langen Pfosten beim Kopfstoß nicht über den Ball, um diesen über die Torlinie zu drücken. Bei einem Konter über links setzte ein Frohnhausener Angreifer nach einem Rückpass seinen strammen Schuss über das Gehäuse der SG (60.). Kurz nach seiner Einwechslung wurde der A-Jugendliche Mohammed Özdemir von einer durch den Fünfer segelnden Hereingabe überrascht. Mit dem Knie versuchte er den Ball zu versenken, aber traf ihn nicht richtig (67.). Kurz darauf konnte sich Torjäger Waldemar Koch einmal gut durchsetzen, sein Schuss wurde aber vom Keeper mit reflexartiger Fußabwehr entschärft.

Dann war der SSV an der Reihe. Nach einer Ecke klatschte ein Kopfball an die Latte des SG-Tores. In der 77. Minute tankte sich der aufgerückte Libero Florian Schuster an der Torauslinie durch und passte aus kurzer Entfernung zurück auf dem am Pfosten lauenden König, der

aber den Ball in Bedrängnis nicht kontrolliert traf (77.). In der Schlussminute konnte sich noch einmal der starke Waldschmidt im 16er durchsetzen, seinen Schuss aus ungünstigem Winkel konnte Richter jedoch halten. Insgesamt gesehen konnte sich der SG-Angriff gegen die robuste Abwehr kaum durchsetzen, so dass der SSV letztlich verdient drei Punkte einfuhr.

SGW: M. Richter - M. Warnat, St. Warnat (46. D. Michel), M. König, F. Schuster, N. Parma, Ph. Reif, C. Keller (85. A. Hammer), G. Olcay (64. M. Özdemir), A. Stiller, W. Koch

Tor: 1:0 (48.) Waldschmidt

(KOL-West, So., 10.04.2011)

## SG 2010 Waldsolms – FC Eintracht Haiger 1:1 (1:1)

### Festival der vergebenen Chancen

In einer schwachen ersten Halbzeit scheiterte Gökhan Olcay in der 13. Minute mit einem direkten Freistoß am Haigerer Torwart Becovic, drei Minuten später konnte sich Max Zingel im Waldsolms Tor bei einem Fernschuss des Gästetorjägers Zabel ebenfalls auszeichnen. Nachdem die anschließende Ecke von Ulukök direkt an den Pfosten ging, verflachte das Spiel endgültig.

Innerhalb von fünf Minuten fielen dann die beiden Treffer. Zunächst setzte André Hammer Alexander Stiller im Strafraum in Szene, dieser ließ noch zwei Gegenspieler aussteigen und schob allein vor dem Torwart ein (34.), dann war die SG-Abwehr nach einem Pfostenschuss von Marinovic unaufmerksam und Csmeli staubte zum Ausgleich ab (39.).

Ein völlig anderes Bild zeigte dann die zweite Hälfte, als die SG ausschließlich das Gästetor bestürmte, jedoch am überragenden Becovic (Koch 48./76, Olcay 51./56., Özdemir 86.) oder der Latte (Stiller 72.) scheiterten, bzw. in Person von Niclas Parma (55.) und Florian Schuster (84.) den Ball nicht richtig trafen und den Kasten verfehlten.

In der Schlussminute hätte Haiger dann das Spiel fast noch auf den Kopf gestellt, als Bagceci nach einem Abspieffehler alleine vor Zingel auftauchte, aber am Tor vorbei schoss.

Aufstellung: Zingel – Schuster – König; Warnat, St. (44. Özdemir) – Reif (83. Tomic); Parma; Hammer; Warnat, M.; Olcay – Koch; Stiller

## FC Spartak Wetzlar - SG 2010 Waldsolms 2:5 (2:0)

### SG dreht Spiel nach der Pause / Waldi Koch trifft 4x in Folge

In Dutenhofen ging es munter los. Schon in der ersten Minute bot sich der SG zweimal die Chance zur Führung. Über rechts setzte sich Mathias Warnat durch und passt in die Mitte auf Sascha Theil, dessen Schuss aus aussichtsreicher Position vom Torwart abgewehrt wurde. Den Abpraller setzte Torjäger Waldi Koch neben das Tor. In der 8. Minute erzielte Waldemar Schneider aus 9 m die Führung für die Gastgeber. Ärgerlich für die SG, denn der Vorlagengeber wurde zuvor am linken Flügel in klarer Abseitsstellung angespielt. Als die SG danach das Spiel kontrollierte, aber nicht zu klaren Chancen kam, schlug Spartak zum zweiten Mal zu. Nach einer scharf geschossenen Ecke löste sich Alex Safiew blitzschnell von seinem Gegenspieler und traf per Direktabnahme zum 2:0 ins kurze Eck (36.). Die Gastgeber nutzten ihre Chancen optimal: mit drei Versuchen erzielten sie zwei Treffer. Während Schüsse von SG-Angreifer Theil und Koch jeweils am langen Pfosten vorbei zischten (37. + 39.).

Im Bewusstsein, das nur ein schneller Anschlusstreffer die Möglichkeit eröffnet das Spiel zu drehen, kam die SG schwungvoll aus der Kabine. Der ins Mittelfeld beorderte Libero Florian Schuster wurde in Stürmerposition angespielt, traf aber nur den Pfosten, den zurückspringenden Ball versenkte Koch volley zum 1:2 (47.). Nur eine Minute später schoss Theil knapp über das Tor. Durch aktiveres Zweikampferhalten konnte die SG im Mittelfeld mehr Ballgewinne verzeichnen und setzte die Spartak-Defensive zunehmend unter Druck. Stellte Schuster mit einem Distanzschuss Torwart Etscho noch vor Probleme (54.), so war es Koch, der in der 61. Minute mit einem Drehschuss zum Ausgleich traf. Aber auch die Gastgeber hatten in der zweiten Halbzeit Chancen. Die Beste davon entschärfte Torwart Maik Richter, als er einen gefährlichen Kopfball aus dem unteren Eck (77.) fischte. Zuvor prüfte der eingewechselte Sebastian Auriga nach Zuspiel von Philipp Reif den Torwart von Spartak (72.). Die anschließende Ecke fiel Niklas Parma vor die Füße, der sichtlich überrascht den Ball aus kurzer Distanz nicht voll traf, so dass ein Verteidiger auf der Torlinie klären konnte. In der 79. Minute war es dann so weit. Einen gut vorgetragenen Angriff krönte Koch nach toller Vorlage von Theil mit einem lupenreinen Hattrick zum 3:2 für Waldsolms. Aber Kochs Torhunger war noch nicht gestillt. Nach einem Pfostenschuss von Theil, jagte er den Abpraller zu seinem vierten Treffer in Folge ins Netz (81.). Es folgten ein Schuss von Parma, der knapp am Winkel vorbei strich (83.), und ein Freistoß von Auriga, den der Torwart gerade noch zur Ecke abwehren konnte (84.). In der 86. Minute unterstrich Auriga seine gute Leistung, als er mit gekontem Schuss aus 24m den Torwart der Gastgeber überlistete.

Die SG legte nach der Pause eine Schippe drauf und verdiente sich den Sieg auch in dieser Höhe. Ein Lob verdiente sich die Abteilung „forsche Jugend“ (Sascha Theil, Sebastian Auriga und Robin Bach).

SGW: M. Richter - M. Warnat, St. Warnat, M. König, F. Schuster, N. Parma, Ph. Reif, Chr. Keller (ab 56. S. Auriga), G. Olcay (69. R. Bach), S. Theil, W. Koch (84. D. Hahn)

Torfolge: 1:0 (8.) W. Schneider; 2:0 (36.) A. Safiew; 1:2 (47.) W. Koch; 2:2 (61.) W. Koch; 2:3 (79.) W. Koch; 2:4 (81.) W. Koch; 2:5 (86.) S. Auriga

(KOL-West, Sa., 23.04.2011)

## TuS Bonbaden - SG 2010 Waldsolms 1:2 (1:1)

### SG steht erneut im Pokal-Halbfinale

Die favorisierten Waldsolms übernahmen sofort die Initiative und gingen bereits in der 11. Minute in Führung als Gökhan Olcay sich gegen seinen Gegenspieler durchsetzte und auf Waldemar Koch passte, der vollendete.

In den nächsten Minuten hätte dann schon die Entscheidung fallen müssen, Koch (12.) und zwei Mal Michael Klaudat (22./24.) ließen jedoch beste Chancen aus.

Bestraft wurden die Nachlässigkeiten dann mit dem Pausenpfiff, als der Bonbadener Giese einen eigentlich harmlosen Schuss ins Tor weiterleitete.

Nach dem Seitenwechsel spielte sich das Geschehen fast ausschließlich in der Hälfte der Gastgeber ab und nachdem Niclas Parma per Kopf die Latte getroffen hatte (58.), erzielte Klaudat mit einem –Schrägschuss von halblinks die Führung (59.).

Mathias Warnat traf kurz darauf die Latte (62.), Danach plätscherte das Spiel dem Ende entgegen, für Aufregung sorgte nur noch der schwache Schiedsrichter mit zwei unverständlichen gelb-roten Karten für Klaudat (81.) und den Bonbadener Flink (90.).

Aufstellung: Richter – Schuster – Warnat, St.; Hahn – König (46. Parma); Warnat, M.; Keller; Olcay; Rüb (62. Friedrich) – Klaudat; Koch (70. Diehl)

## FC Burgsolms - SG 2010 Waldsolms 1:1 (1:1)

### Rückschlag im Kampf um Platz 2

Ähnlich wie im Pokalspiel gegen Bonbaden startete man stark und ging durch Waldemar Koch, der ein Missverständnis in der Abwehr nutzte früh in Führung (6.).

Wieder wurde der Ausbau der Führung verpasst und nach einer knappen halben Stunde kam ein Bruch ins Spiel.

In der 31. Minute nutzen die Gastgeber dann die erste echte Chance zum Ausgleich, als Zurapovic sich leicht auf der rechten Seite durchsetzen konnte und Hiller in der Mitte bediente.

Die zweite Hälfte bot viel Sommerfußball, die wenigen erwähnenswerten Möglichkeiten hatte die SG durch Florian Schuster per Kopf (vorbei 68./gehalten 88.) sowie Koch, der in der letzten Minute alleine vor dem Torwart auftauchte, aber scheiterte.

Aufstellung: Richter – Schuster – Warnat, St.; König – Reif; Parma; Warnat, M.; Keller; Olcay (85. Friedrich) – Auriga (72. Stiller); Koch

## SG 2010 Waldsolms – RSV Büblingshausen 3:2 (1:2)

### Spiel nach klarer Leistungssteigerung gedreht

Zwei grundverschiedene Halbzeiten sahen die Zuschauer bei hochsommerlichen Temperaturen in Kröffelbach.

Die Gäste bestimmten zu Beginn das Spiel und nach 14 Minuten hieß es nach einem direkt verwandelten Freistoß von Azizi (11.) und einem 25-Meter-Kracher von Miocevic 0:2.

In der Folge verhinderte Maik Richter in mehreren 1-gegen-1 Situationen weitere Gegentore, daneben traf Miocevic aus kurzer Distanz nur den Pfosten (30.).

Die bis dahin völlig indisponierte SG fing sich in den letzten fünf Minuten und als der Büblingshäuser Torwart einen Schuss von Sascha Theil nur abklatschen konnte, war Alexander Stiller zur Stelle und staubte ab (42.).

Nach der Pause zeigte sich dann ein verändertes Bild, Büblingshausen musste dem hohen Tempo Tribut zollen und dezimierte sich nach einer Stunde auch noch durch eine gelb-rote Karte für Haas wegen wiederholtem Foulspiel.

Der Druck von Waldsolms' Seite nahm immer mehr zu und in der 71. Minute sorgte Waldemar Koch nach einer Theil-Hereingabe für den Ausgleich.

Sieben Minuten später bekam Koch den Ball in Strafraum und umspielte zwei Gegenspieler und den Torwart und schob zum 3:2 ein.

Büblingshausen hatte nichts mehr zuzusetzen und jetzt verpasste es die SG, das Ergebnis deutlicher zu gestalten.

Aufstellung: Richter – Keller – Warnat, St.; König – Reif; Parma; Warnat, M.; Olcay (71. Michel) – Theil, S. (85. Weber); Stiller (75. Hahn); Koch

(KOL-West 31. Spieltag, So., 08.05.2011, RP Kröffelbach)

## SG Mittenaar – SG 2010 Waldsolms 2:2 (1:1)

### Remis im Top-Spiel

Aufgrund einiger Ausfälle standen beim Spitzenspiel in Bicken (4. gegen 2.) fünf Spieler der A-Jugend-Meistermannschaft im Kader und nach der Halbzeit zusammen auf dem Platz.

Beide Mannschaften agierten offensiv und es entwickelte sich ein gutes Kreisoberliga-Spiel, in dem zunächst nur die Torchancen fehlten.

Nach 20 Minuten verfehlte ein Schuss von Sascha Theil knapp das Tor, kurz darauf kam Theil in aussichtsreicher Position nach einem verunglückten Schuss von Mohammed Özdemir knapp nicht mehr an den Ball (29.).

Auf der Gegenseite rettete Michel König kurz vor der Torlinie für den schon geschlagenen Maik Richter (34.).

Turbulent wurden dann die letzten Minuten vor der Pause, zunächst wurde Özdemir im Strafraum das Standbein weggezogen, der Schiedsrichter, der sich den starken Leistungen der 22 Akteure nicht anpasste, verweigerte jedoch den Elfmeterpfiff (40.). Im Gegenzug kamen die Gastgeber durch einen Kopfball von Danismann zum 1:0.

Die SG reagierte aber schnell und zwei Minuten später zeigte der Schiedsrichter nach einem Foul an Mathias Warnat auf den Elfmeterpunkt, vor dem Foulspiel hätte allerdings auch ein Stürmerfoul geahndet werden können. Waldemar Koch behielt die Nerven und glich aus.

Nach der Pause stand zunächst Richter mit zwei starken Paraden gegen einen Fernschuss (61.) und einen Schuss aus kurzer Entfernung (62.) im Mittelpunkt, bevor Koch den Mittenaarer Torwart aus 15 Metern prüfte (63.).

Erneut in Rückstand geriet Waldsolms in der 71. Minute, als eine Hereingabe von rechts unglücklich ins eigene Tor abgefälscht wurde.

Die junge Truppe schlug jedoch wieder postwendend zurück, als Özdemir eine Freistoß-Flanke von Christian Keller einköpfte (80.).

Danach stand wieder der Schiedsrichter mit zweifelhaften Entscheidungen im Mittelpunkt, als er das vermeintliche 3:2 durch Özdemir wegen angeblichem Abseits zurückpfiff (81.) und in der Schlussminute nach einem Handspiel im Strafraum der Gastgeber nicht auf Elfmeter entschied.

Aufstellung: Richter – Keller – König; Warnat, St. (25. Weber) – Reif; Parma; Warnat, M. (46. Baumann); Koch; Michel – Theil, S.; Özdemir

(KOL-West 32. Spieltag, So., 15.05.11, in Bicken)

## SG 2010 Waldsolms – RSV Büblingshausen 6:1 (3:1)

### Finale!

Neun Tage nach dem schwer erkämpften Liga-Sieg (3:2) kam es im Pokalhalbfinale zum erneuten Aufeinandertreffen mit Büblingshausen.

Diesmal war die SG von Beginn an wach und bereits nach zehn Minuten war mit zwei schnellen Treffern die Vorentscheidung gefallen.

Scheiterte Gökhan Olcay nach drei Minuten noch knapp mit einem Heber, sorgte er in der 7. Minuten für die Führung, als er nach einem weiten Ball von Christian Keller einen Abwehrfehler nutzte und alleine vor dem Torwart einschob.

Nur zwei Minuten später hieß es dann 2:0. Alexander Stiller legte nach Doppelpass mit Olcay quer und Waldemar Koch vollstreckte aus kurzer Distanz.

Die Gäste befreiten sich im Anschluss etwas und kamen durch einen Abstauber von Miocevic nach einem Märzhäuser-Pfostenschuss zum Anschluss (16.).

Nachdem Niclas Parma nach einer Hacken-Ablage von Stiller knapp verfehlte (28.), kam Büblingshausen zu zwei guten Gelegenheiten, als zunächst Keller einen Heiduk-Schuss vor der Linie mit der Brust abwehrte (32.) und dann Max Zingel einen Märzhäuser-Schuss hielt (33.).

Für Beruhigung sorgte dann Stiller mit dem 3:1 in der 42., als er nach einem Keller-Steilpass alleine auf's Tor zulief und traf.

Endgültig für klare Verhältnisse sorgte dann Koch per Foulelfmeter (55.), nachdem Michel König im Strafraum zu Fall gebracht worden war.

Erneut Koch nach einem Konter und Querpass von Maik Rüb (74.) und König, der aus kurzer Distanz eine Kopfballablage von Jörn Friedrich verwandelte (90.) erhöhten auf 6:1.

Zwischen den beiden Toren hatte Friedrich noch mit einem Pfostentreffer nach Vorlage von Parma Pech (85.).

Gegner im Pokalfinale am 24.05.2011 um 18.30 Uhr in Kröffelbach ist der Hessenligist SC Waldgirmes.

Aufstellung: Zingel – Keller (62. Rüb) – Hahn; Riewe – Reif; Parma; König; Schuster; Olcay – Koch (75. Klaudat); Stiller (62. Friedrich)

## SG 2010 Waldsolms - TuS Driedorf 3:1 (1:0)

### Heimerfolg gegen abstiegsgefährdete Westerwälder

Die wenigen Zuschauer mussten sich mit Sommerfußball begnügen. Bei den Gästen aus Driedorf war trotz des drohenden Abstiegs nicht zu erkennen, dass man sich gegen die Tabellensituation zur Wehr setzte. Die SG tat in der ersten Hälfte nicht mehr, als die Gäste in Schach zu halten, was ohne großen Aufwand gelang. So dauerte es bis zur 25. Minute bis es zur ersten Torchance für die SG kam. Florian Schusters Freistoß aus 20 m blieb in der gegnerischen Abwehr hängen, „Waldi“ Koch reagierte am schnellsten, aber sein Schuss aus kurzer Distanz wurde von Torhüter Profittlich abgewehrt. Pech hatte Gökhan Olcay in der 33. Minute mit einem Fallrückzieher, der das Tor knapp verfehlte. In der 40. Minute dann endlich das 1:0 für die SG. Philipp Reif marschierte durch die Gästeabwehr, spielte Koch an, dessen Torschuss wurde abgewehrt. Der Abpraller landete bei Olcay, der den kurz vor der Torlinie lauernden Michel König bediente, der keine Mühe hatte den Ball über die Linie zu bringen.

Nach der Pause kontrollierte die SG das Geschehen. Man brachte seine spielerischen Mittel mehr zur Geltung und investierte etwas mehr an Einsatz. In der 55. Minute gelingt Maik Rüb nach einem Diagonalpass von Olcay über die gesamte Driedorfer Defensive das 2:0 für Waldsolms. Zwei Minuten später hätte König das Spiel endgültig entscheiden können. Rüb lupfte den Ball über die Gästeabwehr auf König, dessen Abschluss ging jedoch knapp am Tor vorbei. Etwas überraschend fiel in der 65. der Anschlusstreffer für die Gäste. Nach einem Abwehrfehler war F. Laggner am Strafraum zur Stelle und hob den Ball über die SG Abwehr ins leere Tor. Von nun an war der Spielfluss bei den Gastgebern wie abgebrochen. Driedorf versuchte nun noch mal nachzulegen, verpasste jedoch den Ausgleich. Zwei Minuten vor dem Ende ließ Torjäger Koch zwei Gegenspieler stehen und markierte den 3:1 Endstand.

SGW: M. Richter - S. Riewe, D. Hahn, M. König, F. Schuster, N. Parma, P. Reif, M. Rüb, G. Olcay, A. Hammer, W. Koch

Torfolge: 1:0 (40.) M. König; 2:0 (55.) M. Rüb; 2:1 (65.) F. Laggner; 3:1 (88.) W. Koch

(KOL-West, 33. Spieltag, Sa., 21.05.2011, RP Kröffelbach)

## SG 2010 Waldsolms – SC Waldgirmes 1:3 (0:1)

### Respektable Leistung der SG im Pokalfinale

Im Kreispokal gegen den fast in Bestbesetzung angetretenen Hessenligisten zog sich die SG mit einer starken Leistung in einem von beiden Seiten fair geführten Endspiel achtbar aus der Affäre.

Die feldüberlegenen Waldgirmeser kamen in der 9. Minute zur ersten Gelegenheit, als eine Ecke von Kuche direkt auf der Latte landete. Sechs Minuten später hatte Michel SG-Torwart Maik Richter schon ausgespielt, Mathias Warnat konnte aber noch vor der Linie klären.

Danach blieben große Möglichkeiten aus, da es der aufmerksamen SG-Defensive immer wieder gelang, noch einen Fuß an den Ball zu bekommen, bevor es gefährlich wurde.

Bei einem der wenigen Entlastungsangriffe steckte Waldemar Koch auf Alexander Stiller durch, dieser hätte alleine in Richtung Tor marschieren können, bekam den Ball aber nicht sauber unter Kontrolle.

Nachdem Richter gegen Denis Weinecker hielt (37.), passierte es in der 40. Minute dann doch. Nach einer Ecke konnte die SG nicht weit genug klären und Aljusevic traf per Flachschiess zum 0:1.

In Hälfte 2 gehörte die erste Aktion Waldsolms, als Christian Keller alleine in Richtung Tor zog, beim Abschluss aber den Ball nicht richtig traf (49.).

In den nächsten zehn Minuten erhöhte der Hessenliga-2. den Druck und entschied die Partie. Richter konnte noch einen Flachschiess von Kuche per Fußabwehr klären, dann war er gegen einen Lupfer von Langholz (56.) und im 1-gegen-1 gegen Michel (59.) chancenlos, so dass es 0:3 hieß. Die SG steckte aber nicht auf und verdiente sich den Anschlusstreffer in der 65. Minute. Koch passte vor das Tor, wo Gökhan Olcay einschoss. Der Favorit beschränkte sich jetzt darauf das Spiel zu kontrollieren, so dass weitere Chancen ausblieben, auf der Gegenseite sprang Michel König der Ball nach einer Flanke von Sascha Riewe zu weit weg, sonst hätte noch die Chance zum 2:3 bestanden (82.).

Die SG bedankt sich bei den vielen freiwilligen Helfern, die zum guten Gelingen der Veranstaltung beitrugen, sowie beim SC Waldgirmes, für dessen Bereitschaft das Finale in Kröffelbach zu spielen und nicht zuletzt beim Sponsor des Kreispokalwettbewerbs, der Krombacher Brauerei.

Aufstellung SG Waldsolms: Richter – Schuster – König; Hahn – Reif; Parma; Warnat, M.; Keller 59. Riewe); Hammer – Stiller (46. Olcay); Koch (79. Klaudat)

Aufstellung SC Waldgirmes: Holzhäuser – Kuche; Weinecker, A. (63. Neubert); Bätzel; Kaguah (61. Siegel) – Pötzi; Aljusevic; Michel, Szymanski – Weinecker, D.; Langholz

Schiedsrichter: Scharf (FC Burgsolms)

Assistenten: Panzer (TSV Oberkleen); Schuster (TSV Niederquembach)

Zuschauer: 300

(Finale Krombacher-Kreispokal, 24.05.2011 in Kröffelbach)





---

## Türk-ATA-Spor Wetzlar - SG 2010 Waldsolms 0:3 kampflos

---